EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Mixed News

Der Stärkere hört zu - Respektvoll miteinander umgehen

München, 07.11.2026 [ENA]

Das unmissverständliche Signal des neuen Buches von Herrn Reff lautet: „Der wirklich Starke ist nicht derjenige, der andere dominiert, sondern derjenige, der zuhört, Verständnis zeigt und Menschen respektvoll behandelt.“ Und es geht um die Gemeinschaft und das Miteinander.

Es geht besonders darum, dass uns das Miteinander rigoros verbinden muss, und dieses Miteinander ist eine Gemeinschaft, wo jeder Mensch dazu gehört. Der Autor des Buches ist ein Berliner Ethiklehrer, der international bekannt ist. Er spricht Klartext, vor allem zu den Themen Respekt, Demokratie und Mitgefühl. Dabei verbindet er in anschaulicher Weise seine eigene Lebensgeschichte mit der pädagogischen Praxis. Seine authentische Haltung und die Verbindung zu seiner eigenen Lebensgeschichte können als authentisches Vorbild angesehen werden. Und er ist ein Lehrer, der hinschaut, tatsächlich zuhört und zum Wohle der Kinder handelt.

Empathie und Mut zeigt er, indem er offen die Schülerprobleme aufzeigt und praxisnahe Impulse gibt. In seinem Buch mit dem Titel „Der Stärkere hört zu“ legt er den Fokus auf Respekt, Vertrauen und echte Haltung. Was den Autor besonders auszeichnet, ist seine eigene Biografie und sein Studium an der Freien Universität in Berlin. Herr Reff ist als Lehrer an einer Berliner Oberschule tätig oder genauer formuliert, an einer „Brennpunktschule“, wobei er diesen Ausdruck nicht besonders treffend findet. Er unterrichtet Geschichte, Ethik, Geografie und Politik. Ganz deutlich ist, dass er die Menschen hinter den Schülern sieht, und erkennt, welche Sorgen, Herausforderungen und Unsicherheiten sie zu bewältigen haben.

Der Autor beschreibt viele Themen, die ihm im Schulalltag begegnen. Seine Geschichten und Beispiele regen zum Nachdenken an. Sie enthalten viele wichtige Botschaften, speziell auch zu den Medien. Besonders geht es ihm darum, zum Wohle der gesamten Menschheit tätig zu sein: „Es geht hier nicht um den Klassenraum. Es geht um uns als Gesellschaft.“ Im Klartext formuliert er das so: „Wie gehen wir miteinander um? Wir dürfen nicht wegsehen. Wir müssen erkennen, was der Mensch neben uns erlebt. Vielleicht braucht er uns, vielleicht müssen wir ihn ermutigen."

"Vielleicht müssen wir ihm Raum für seine Stimme geben. Ich kann nicht für alle anderen sprechen, aber ich kann zeigen, wie man Türen öffnet und Anderen Raum zur Entfaltung gibt. Ich kann zeigen, dass es Wege gibt – auch ich habe einen gefunden, obwohl der Start schwierig war.“ Das Buch „Herr Reff. Der Stärkere hört zu. Wie wir respektvoll miteinander umgehen“ ist im Droemer Verlag erschienen.

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



Bericht online lesen:
https://lydiaschreiber.en-a.eu/mixed_news/der_staerkere_hoert_zu_respektvoll_miteinander_umgehen-94703/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Friedrich S. Lenz

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.